

DER SPEZIALIST FÜR DIE INNOVATIVE HAUSTECHNIK

Bei Jürgen Hohnen dreht sich alles um Innovationen und Möglichkeiten fossile und erneuerbare Energien optimal zu nutzen.

Eine neue Öl- oder Gasheizung soll es sein?

So einfach macht es sich Jürgen Hohnen nicht. Natürlich werden auch moderne Gas-Brennwertheizsysteme mit Erdgas oder Flüssiggas installiert. Das sehr häufig auch im Mietkonzept mit bis zu 15 Jahren Vollgarantie. Bei bestehenden Ölheizungen werden immer Alternativen gesucht, die Budget und laufende Energiekosten entlasten.

Der gelernte Elektroinstallateur und zweifache

Handwerksmeister hat sich auch als geprüfter Umweltschutzberater den Lösungen verschrieben, die von anderen als zu komplex eingestuft werden. Spezielle Lösungen für Vermieter, die eine Immobilie ertragreicher machen und interessante Betreibermodelle für Wohneigentümergeinschaften, die den Sanierungsstau im Heizkeller auflösen sollen.

Die größte Baustelle bei Gewerbebetrieben und Hotel/Gastronomie seien



Beratung und Service sind beim Thema erneuerbare Energien besonders wichtig: Jürgen Hohnen mit Kundendienstleiter Arndt Mevissen und seinem Stellvertreter Samuel Schall (von links) im Heinsberger „EnergieCenter“. Foto: Anna Petra Thomas

die hohen Stromkosten. Dazu bietet die Kraft-Wärme-Kopplung durch die eigene Stromproduktion die besten Lösungen. Von der Brennstoffzelle hin zum Stirlingmotor und zum leistungsfähigen Mini-BHKW mit 175.000 kWh eigener Stromproduktion können Fitnessstudios, Hotels und Seniorenwohnheime unterstützt werden. Als einer der führenden Spezialisten in NRW hat sich hier das Team von Jürgen Hohnen aus Heinsberg entwickelt. Dafür wurde das Unternehmen auch mehrfach ausgezeichnet.

Das gleiche gelte für den Einsatz von modernen Holzpellettheizungen. So mache man die Erfahrung, dass die Kunden weg vom Öl wollen, um langfristig planen und kalkulieren zu können. Mit über 150 Referenzen für Pellettheizsysteme finde man interessante Referenzen in jeder Kategorie.

Das richtige Betreibermodell und Finanzierungskonzept sei wichtig. Kunden, die ab dem ersten Monat Geld sparen und keine Investitionen benöti-

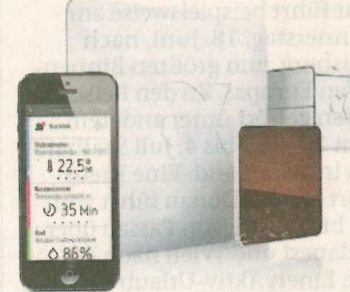
gen werden zu wahren Fans. Denn nur innovative Heizsysteme bezahlen sich selbst. Standardlösungen hingegen kosten jeden Monat nur unnötiges Budget, so Hohnen voller Leidenschaft.

Smarthome für bestehende Gebäude

Was ist die richtige Regelung für ein Wohnhaus? Einfach soll es sein, vom Smartphone oder Tablet von jedem Punkt der Welt zu bedienen – und mit einer Wetter-App versehen

sein, die das tägliche Wetter aus Heinsberg berücksichtigt. Bei diesen Wünschen sei die Luft dünn unter den Herstellern. Hohnen hat sich und seine Mitarbeiter ausgebildet und stellt dieses System aktiv im Betrieb und Privatgebäude vor.

Den meisten Kunden und Interessenten sei gar nicht bewusst, wie viele Vorteile eine Smarthome Regelung im täglichen Betrieb biete – so Kundendienstleiter Arndt Mevissen. Feuchtig-



Mithilfe unterschiedlicher Komponenten von „alphaEOS“ lässt sich auch ein Altbau problemlos zum „Smart Home“ machen.

keitsüberwachung und Brandschutz sowie sinnvolle Zeitprogramme in jedem Raum bieten hohe Einspar- und Komfortpotentiale.

Wir bauen Ihre Heizung

anders • besser • ökologischer



Ausgezeichnete Qualität
Präziser Personalmanagement NRW
Deutscher Energiesparmeister SHK
www.juergenhohnen.de

Jürgen HOHNEN
Wärme · Wasser · Umwelt